

# Sächsische Zeitung\*

## SZ-ONLINE.DE

### Altes Schloss soll Hotel werden

Zuerst muss der Dachstuhl saniert werden. Die Unterstützerin gibt auch Geld für den Förderverein.

13.07.2017

Von Kathrin Krüger-Mlaouhia



Das alte Schloss Schönfeld harrt noch immer seiner Sanierung und der Nutzung als Hotel.

© Anne Hübschmann

**Schönfeld.** Mäzenin Ingrid Crysant-Pilz vom Förderverein Schloss Schönfeld will das sanierungsbedürftige alte Schloss weiterhin zum Hotel umbauen lassen. Die 70-Jährige aus Königslutter bei Bonn hat sich jetzt im Gespräch mit Bürgermeister Hans-Joachim Weigel (DSU) dazu bekannt, die Investition fortzuführen. Das Projekt sieht eine Beherbergung mit 40 Betten vor. Ein Erbbaupachtvertrag mit der Unterstützerin ist denkbar, so Weigel.

Außerdem will die Mäzenin die Finanzierung von Personalkosten für den Förderverein weiterhin sicherstellen. Das wird besonders für die Veranstaltungsplanung und -abwicklung gebraucht. Als Drittes ist auch der Kauf des leerstehenden Inspektorhauses im Gespräch. Crysant-Pilz möchte, dass das zum Schloss gehörende Objekt nicht in fremde Hände kommt.

Allerdings gibt es Bestrebungen, hier Betreutes Wohnen unterzubringen. Auf alle Fälle soll es wieder eine Wohnnutzung geben. „Ein Kaufvertrag wird vorbereitet“, so Bürgermeister Hans-Joachim Weigel. Er ist für die Unterstützung der Schlossgönnerin sehr dankbar. „Denn

als Kommune können wir diese Leistungen allein nicht stemmen“, so der Bürgermeister.

Schon vor mehr als zehn Jahren begann sich die Schlossförderin für Schönfeld einzusetzen. Damals beantragte die Gemeinde ABM-Stellen für die Entkernung des alten Teils des Schlosskomplexes. Umfangreiche Denkmalschutzaufgaben folgten. So wurde auch eine historische Kassettendecke freigelegt. Im Untergeschoss im Remisengebäude ist der historische Pferdestall rekonstruiert und kann nach Vorabsprache besichtigt werden.

Etwa im Jahr 2000 war die Rheinländerin auf das Anwesen gestoßen, als sie Schloss Königsbrück kaufen wollte. „Wir wollen eben kein Ferienhaus an der See“, begründet Ingeborg Crysant-Pilz ihr Engagement. Alles, was sie bisher schon in Schönfeld investiert habe, sei aufgrund der Vertrauensbasis mit der Gemeinde geflossen. Das war zuletzt wegen der Krankheit ihres Mannes ins Stocken geraten.

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/altes-schloss-soll-hotel-werden-3725793.html>